

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Explorationsmethoden		09-MLG2-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geodynamik und Geomaterialforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die wesentlichen geologischen, geochemischen und geophysikalischen Methoden zur Auffindung neuer mineralischer Lagerstätten werden in einem globalen Kontext integriert vermittelt. Der Schwerpunkt wird dabei auf die praktische Anwendung und Einsetzbarkeit in den diversen Stadien der Exploration gelegt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben dem Stand der Forschung entsprechende Grundkenntnisse in gängigen, modernen Methoden zur Aufsuchung und Beurteilung neuer mineralischer Lagerstätten. Diese reichen von einem vertieften Verständnis strukturgeologischer Zusammenhänge, über geochemische Pfadfinder bis hin zu den prinzipiellen geophysikalischen Methoden zur besseren Charakterisierung und Eingrenzung von wirtschaftlich relevanten mineralischen Rohstoffvorkommen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 10-15 S.) oder mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (je ca. 30 Min. pro Person) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Angewandte Physische Geographie, Geosystemwandel und -schutz (2010)		